

Letztes Lied. Nach Miquel Hernandez

Bemalt. Nicht leer.  
Mein Haus ist bemalt:  
leidenschaftsfarben, verhängnisfarben.

In das Elend geschlagen  
kehrt es zurück  
mit verwüstetem Tisch,  
mit zerstörtem Bett.

Auf werden blühen  
in den Kissen die Küsse,  
und das Laken wird  
seine dichten Ranken  
um die Leiber schlingen.  
Duftend, nächtlich.

Vor dem Fenster vergeht  
ohnmächtig der Haß.  
Sanft wird die Krallen sein.

Laßt mir die Hoffnung!